

## Zone 1: Offroad-Parcours – Fahren wie im Einsatz!

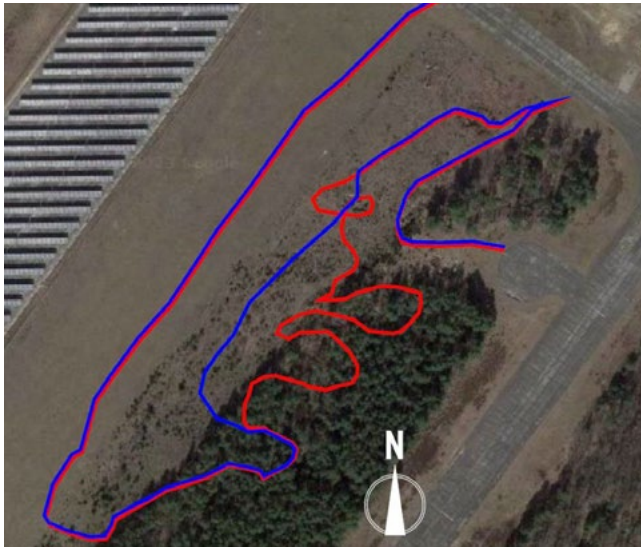
Mit geländegängigen Einsatzfahrzeugen durch ein unwegsames Gelände steuern, die Technik beherrschen, Gefahren erkennen, Grenzen austesten – diesen Herausforderungen begegnen Sie auf dem Offroad-Parcours beim Mit- und Selbstfahren. Erfahrene Trainer und Instrukturen stehen Ihnen zur Seite!

### Streckenprofil

- Länge 1.500 m
- verschiedene Schwierigkeitsstufen (rot = schwierig, blau = mittel)
- Streckenführung durch ein Waldgebiet mit Gefälle, Schrägen, Senken und Löchern



### Streckenführung



Voraussetzung für „Test“-Fahrer ist ein gültiger Führerschein. Den Anleitungen des Personals ist jederzeit Folge zu leisten.

➔ **Anmeldungen vor Ort, direkt am Offroad-Parcours.**

Drohnen / Video (Piktogramm) Drohnenaufnahmen aus dem Offroad-Parcours werden auf die LED-Wand übertragen!

## Zone 2: Ausstelleraktionsfläche

Auf dieser Zone haben Aussteller die Möglichkeit, ihre Produkte praktisch vorzuführen. Dabei wird die Handhabung von Geräten, Fahrzeugen, Systemen etc. im praktischen Einsatz demonstriert.



Die Vorführungen werden von den vorführenden Firmen moderiert so dass der Zuschauer über Inhalte, Technik und Ablauf fundierte Informationen erhält.

## Zone 2: Ausstellervorführungen\*

### Husqvarna Construction

2 x täglich 20 min

Erleben Sie hautnah die beeindruckende Leistung unserer Husqvarna Rescue Trennschleifer live in Aktion! Kommen Sie zu unserer Vorführung und sehen Sie selbst, wie wir Leitplanken und einen Dachstuhl mit nur einer Scheibe präzise und mühelos schneiden. Tauchen Sie ein in die Welt der Kettensägen und lassen Sie sich von ihrer Schnittleistung und Wendigkeit beeindrucken.

Entdecken Sie auch unsere hochwertigen Akkusägen und erleben Sie, wie problemlos wir Stechschnitte meistern. Wir laden Sie herzlich ein, uns zu besuchen und sich von den vielseitigen Möglichkeiten unserer Husqvarna-Produkte zu überzeugen. Seien Sie dabei und erleben Sie die Zukunft der Schneidetechnologie!

### Rheinmetall MAN Military Vehicles

2 x täglich ca. 15 min

Live Baggern mit dem HX 8x8 excavator (Baggeraufbau) mit Kommentierung. Das Fahrzeug ist 10 m lang.

### FLADT Engineering

2 x täglich 15 min

Vorführung des Schlauchverlegesystems über eine Verlegestrecke von 150 – 200 m.

\* Bitte beachten Sie, dass die Durchführung der Vorführungen von den Wetterbedingungen abhängt (Wind, Niederschlag, Trockenheit etc.)

## Magirus + Alpha Robotics

**Slot 1:** 2 x täglich ca. 15 min

Simulierte Brandbekämpfung auf Aktionsfläche 3 mit TLF AirCore+ XT 90. Während der Anfahrt erfolgt Wasserabgabe über lange Strecke am Waldrand. Betrankung des XT 90 über Helikopter.

**Slot 2:** 2 x täglich ca. 15 min

Simulierte Waldbrandbekämpfung mit einem TAF 60 + WOLF R1 + TLF 4000 mit Hindernisbewegung mit einem TAF 60.

## AWG

**Slot 1:** 1 x täglich, 15 min

Vorfürungen und Tipps von unseren Produkten für Flächen- u. Vegetationsbränden.

**Slot 2:** 1 x täglich, 15 min

Vorführung zum Aufbau und Tipps von unseren Produkten bei Waldbränden.

**Produkte die vorgeführt werden:** SAM Truck: Pumpen & Steuerung, Verteiler, Strahlrohre: TSPR, HS, TT, Netzmittel: FireEX, Wasserwerfer: APF

## Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. Regionalverband Südbrandenburg

Die Schnelleinsatzgruppe F.L.I.G.H.T. der Johanniter-Unfall-Hilfe e. V., Regionalverband Südbrandenburg steht mit Fachberatern und Dohnenpiloten bei Waldbrandlagen in ganz Südbrandenburg unterstützend zur Seite:

- Hochauflösendes Bewegtbild, das in Echtzeit z.B. in einem ELW übertragen wird
- Glutnesterdetektion mittels Wärmebildkamera
- Transport von Kleinmaterial z.B. Funkgeräte oder GPS-Sender
- Sichtung und Dokumentation von Großschadenslagen
- Leiten von Einsatzkräften
- Erkundung und Dokumentation Bereitstellungsräumen

Auch für die Sichtung von Sturmschäden, bei der Personensuche, Großveranstaltungen und Großschadenslagen wie Hochwasser und Erdbeben ist die Drohnstaffel technisch und personell bestens ausgerüstet.

Der Einsatz der SEG F.L.I.G.H.T. ist kostenfrei, die Alarmierung erfolgt über die Leitstelle Lausitz.

**F.L.I.G.H.T.** = Fernerkundung und Luftinformationsgewinnung hochauflösend und thermografisch.

## Schmitz One Seven

**Slot 1:** 14.+15.09.23, 1 x täglich ca. 25 min

Aufbau einer Riegelstellung mit Kreisregnern, um eine ungewollte Brandausdehnung zu verhindern. Danach Zündung des Feuers und Vorbrenndauer, anschließende aktive Brandbekämpfung.

Positionierung von 2 - 3 Trupps mit Handstrahlrohren. Riegelstellung wird mit dem Waldbrandcontainer des Landkreises Teltow-Fläming besetzt. Brandbekämpfung mit 1 - 2 Trupps mit dem Wind vornehmen.

Auf der Mitte der Brandfläche wird ein Palettenstapel positioniert, der im Vorfeld mit "Trockenschau" belegt wird. Hiermit werden die Schutzeigenschaften des Schaums gezeigt. Anschließend wird die Einsatzmöglichkeit von z.B. Dachwerfern von der Feuerwehr Bernau vorgeführt.

**Slot 2:** 14.+15.09.23, 1 x täglich ca. 15 min

Positionierung eines Palettenstapels. Vorbrenndauer in Abhängigkeit vom Wind ca. 5-10 min mit anschließender Löschung mit einem 1x C-Rohr in max. 5 min.



## DICOSY

1x täglich, ca. 20 min

Die THJ-Box erzeugt mit einem Wassereinsatz von 800–4.000 l/min eine Sprühstrahl-Wolke mit einer mittleren Tröpfchen-Größe von ca. 400 µm, die auf einer Weite von ca. 10–120 m und 80 m Höhe kontrolliert abregnet. Triebwerk, Wassermonitore, Wasserdurchfluss, Wasserdruck und Geometrie sind so aufeinander abgestimmt, dass der Sprühstrahlwerfer eine mittlere Niederschlagsrate von ca. 4 – 6 l/(m<sup>2</sup> x min) erzeugt.

Im Vergleich zu den konventionellen Löschsystemen benötigt das Turbo Hydro Jet-Verfahren bei gleicher Wirkung bis zu 2/3 weniger Löschwasser und produziert somit 2/3 weniger Abwasser bei maximaler Effektivität und Reichweite.

### Anwendungsgebiete:

- Brandbekämpfung mit und ohne Schaum
- Kühlen von Objekten zur Vermeidung von Entzündungen, Überhitzungen, boil over und zum Schutz im Allgemeinen
- Abschirmung zwischen brennenden und zu schützenden Objekten
- Verdünnen und Auswaschen giftiger Gase, Partikel und gefährlichen Chemikalien
- Druckbelüftung und Entrauchung von großen Gebäuden, Lagerhallen und Tunnels

### Ablauf:

In den 15 Minuten würden wir das System ca. 10 min präsentieren (via Mikrophone) und würden dann das System ca. 5 Minuten laufen lassen.

Die Sprühstrahl-Wolke hat eine Reichweite von ca. 120 m und eine Breite am Ende von ca. 20m.

## Zone 3: Löschübungsfläche

Praktische defensive und offensive Vorführungen in der Vegetationsbekämpfung, Lageerkundung mittels Drohne, Hindernisbewegung und Bewältigung, Wasserabgabe über lange Strecke, Befüllen von Wasserbehälter aus der Luft, Technikverlegung mittels Lufttransport, Darstellung des Flughelfersystems des LFV Bayern u.v.m.

Die Vorführungen werden moderiert.

## Zone 4: Flugvorführungen

Vorführung von Löschflugzeugen und Löschhubschraubern mit Wasserabwurf demonstration im Vergleich. Die Vorführungen werden mit Fachinformationen moderiert.

**Folgende Luftfahrzeuge werden in Abhängigkeit von dem europäischen Waldbrandgeschehen erwartet:**

Canadair CL-415	Amphibienflugzeug	Kroatische Luftwaffe
Air Traktor AT-802	Flächenflugzeug	Kroatische Luftwaffe
Sikorsky CH-53	Hubschrauber	Deutsche Luftwaffe
Eurocopter AS-332	Hubschrauber	Heli Austria GmbH
Eurocopter AS-350	Hubschrauber	AEROHELI International GmbH




**Zone 2: Ausstelleraktionsfläche**

**Zone 3: Löschübungsfläche**

**Zone 4: Flugvorführungen**

### Hinweis:

- Alle Vorführungen werden von vorführenden Firmen/Einheiten moderiert 
- Zeitplanung sind ca. Angaben, können sich aufgrund von ungünstigen Wetterbedingungen u. a. ggf. verschieben
- Mehrfachkennzeichnung in den Zonen = tangiert beide Zonen in der Vorführung

Zeitfenster 14./15./16.09.23	Dauer	Firma/Einheit	Vorführung	Zone 1	Zone 2	Zone 3	Zone 4
09:00 - 10:00, 10:30 - 12:00 14:00 - 15:00, 15:30 - 17:00		JUH Cottbus	SEG FLIGHT Drohnenvorführung	X	X	X	
09:00 - 09:15	15 min	Rheinmetall: Military Vehicles	HX 8x8 excavator (Baggeraufbau)		X	X	
09:15 - 09:30	15 min	Fladt Engineering	Schlauchverlegesystem		X	X	
09:15 - 09:30	15 min	Husqvarna Construction	Rescue Trennschleifen & Akkusägen				
09:30 - 10:00	30 min	Bundeswehr	bodengebundene Fahrzeuge/Systeme				X
10:00 - 10:30	15 min	IVECO/Magirus	TLF 3000 AirCore mit XT90, Befüllung XT90 über Heli		X	X	
10:30 - 11:00	15 min	Alpha Robotics	TAF60 + Wolf R1 + TLF 4000		X	X	
11:00 - 11:30	15 min	DICOSY	THJ-System, Turbo Hydro Jet Box		X	X	
11:30 - 12:00	15 min	AWG	Vorführung Produkte für Flächen- und Vegetationsbrände		X links	X	
11:30 - 12:00 nur 14.+15.09.23	25 min	Schmitz One Seven	Aufbau Riegelstellung mit Kreisregner, anschließend Brandbekämpfung Vegetationsbrand mit Handstrahlrohr		X rechts		
12:00 - 13:00	1h	Flughelfergruppe Bayern @fire	Übung des bayerischen Flughelfersystems Waldbrandbekämpfung Luft/Boden unter Beteiligung von @ fire			X	
13:00	1h	Deutsche Luftwaffe	Hubschrauber CH-53 Löschwasserbehälteraufnahme			X	
13:30		AEROHELL International	Hubschrauber AS-350 Wasserabwurf simuliertes Feuer				X
13:35		Kroatische Luftwaffe	Flugzeug Airtraktor AT-802 Wasserabwurf simuliertes Feuer				X
13:40		Heli Austria	Hubschrauber AS-332 Wasserabwurf simuliertes Feuer				X
13:45		Deutsche Luftwaffe	Hubschrauber CH-53 Wasserabwurf simuliertes Feuer				X
13:50		Kroatische Luftwaffe	Flugzeug Canadair CL-415 Wasserabwurf simuliertes Feuer				X
14:00 - 14:15	15 min	Rheinmetall: Military Vehicles	HX 8x8 excavator (Baggeraufbau)		X	X	
14:15 - 14:30	15 min	Fladt Engineering	Schlauchverlegesystem		X	X	
09:15 - 09:30	15 min	Husqvarna Construction	Rescue Trennschleifen & Akkusägen		X		
14:30 - 15:00	30 min	Bundeswehr	bodengebundene Fahrzeuge/Systeme				X
15:00 - 15:30	15 min	IVECO/Magirus	TLF 3000 AirCore mit XT90, Befüllung XT90 über Heli		X	X	
15:30 - 16:00	15 min	Alpha Robotics	TAF60 + Wolf R1 + TLF 4000		X	X	
16:00 - 16:30	15 min	DICOSY	THJ-System, Turbo Hydro Jet Box		X	X	
16:30 - 17:00	15 min	AWG	Vorführung Aufbau und Tipps Pumpen bei Waldbränden		X links	X	
16:30 - 17:00 nur 14.+15.09.23	15 min	Schmitz One Seven	Brandbekämpfung mit C-Handstrahlrohr		X rechts		

Stand 15.08.23 – vorbehaltlich Änderungen! Grau hinterlegt: Flugvorführungen



## Zone 5: Teilnehmerstationen @ fire



### Übersicht Workshops @ fire

Workshop 1: Brandverhalten

Workshop 2: „Fighting Fire without Water“ –  
Wasserlose Vegetationsbrandbekämpfung

Workshop 3: „Tools & Hoses“ – Werkzeuge und Schlauch-  
vornahme bei der Vegetationsbrandbekämpfung

Workshop 4: Hygiene im Einsatz

### Termine der Workshops

14./15./16.09.2023 –

Workshops um 11 Uhr & 15 Uhr (parallel)

### Veranstalter der Workshops

Dauer pro Workshop: 30 min

Kosten pro Workshop: 25 €

Ort: FIREmobil, Zone 5 Teilnehmerstationen | Workshop @fire

### Bitte Ausrüstung mitbringen:

Feuerwehrschanzug, -stiefel, -handschuhe!

### → Buchung unter: [firemobil.ticket.io](https://firemobil.ticket.io)

Anmeldungen sind auch vor Ort möglich.

Eintritt zur Veranstaltung ist mit einem separaten Ticket zu erwerben.



### Inhalte der Workshops

#### Workshop 1: Brandverhalten

Wie verhält sich ein Waldbrand? Welchen Einflüssen unterliegen Geschwindigkeit und Intensivität eines Waldbrandes? In dieser Station werden am Modell aber mit realem Feuer gezeigt, welche Faktoren das Feuer beeinflussen und dabei die wesentlichen Grundbegriffe erläutert: wie z. B. die Einsatztaktik AFFE.

#### Workshop 2: „Fighting Fire without Water“ – Wasserlose Vegetationsbrandbekämpfung

Wie kann man Waldbrände auch ohne oder nur mit wenig Wasser bekämpfen oder zumindest eingrenzen? Unter Verwendung von realem Feuer werden hier die Einsatzmöglichkeiten und Grenzen von Taktiken und Techniken der wasserlosen Brandbekämpfung vorgestellt, wie z. B. der Einsatz von Laubbläsern und Feuerpatschen. Unterstützt wird diese Station von Anton Beneslavsky, der für Greenpeace Russland Waldbrände in Sibirien bekämpft hat.

#### Workshop 3: „Tools & Hoses“ – Werkzeuge und Schlauch- vornahme bei der Vegetationsbrandbekämpfung

Es gibt unzählige Handwerkzeuge für die Vegetationsbrandbekämpfung. Wir stellen sie vor und Zeigen deren Anwendung, Möglichkeiten und Grenzen auf, in dem wir z. B. mit den Teilnehmern zusammen Wundstreifen anlegen. Auch das schnelle Vornehmen von Schlauchleitungen oder das richtige Verfahren beim Pump & Roll Einsatz von TLF wird geübt.

#### Workshop 4: Hygiene im Einsatz

Auch bei Vegetationsbränden drohen Gefahren durch die Kontamination mit krebserregenden Stoffen. In Zusammenarbeit mit Feuerkrebs stellen wir an dieser Station verschiedene Arten persönlicher Schutzausrüstung, Möglichkeiten des Atemschutzes und der Hygiene vor Ort da. Auch die Verwendung von Mobilien Waschstationen und Duschen kann hier praxisnah gezeigt und erprobt werden.

